



## Problemsituation:

**Unnötige Hebe- und Tragearbeiten, hervorgerufen durch unzureichende Baustellenkoordination/Baustellenlogistik**

Jede Hebe- und Tragearbeit, die vermieden werden kann, schont auch die Wirbelsäule!

## **Informationssammlung:**

- ▶ Wie oft kommt es zu dieser Situation?  
(z. B. sehr oft - oft - mittel - selten - kaum)
- ▶ Wie viele ArbeitnehmerInnen sind im Betrieb von diesem Problem betroffen?
- ▶ Bemerken Sie an sich selbst und/oder an den Kollegen/innen gesundheitliche Auswirkungen aufgrund von Hebe- und Tragearbeiten?
- ▶ Gibt es Krankmeldungen, die die MitarbeiterInnen selbst auf Heben, Tragen und andere rückenbelastende Arbeitsschritte zurückführen?
- ▶ Wird im Betrieb über dieses Problem gesprochen?

.....

.....

.....

☐ JA ☐ NEIN

☐ JA ☐ NEIN

## **Problemlösung:**

- ▶ Kam es in der Vergangenheit zu weiteren/anderen Lösungsversuchen?

☐ JA ☐ NEIN



- Wenn JA, zu welchen?

## Maßnahme:

Konsequentes Freihalten von Verkehrswegen, Schaffung und Erhaltung von Ordnung auf der Baustelle (z.B.: durch die Markierung der Verkehrswege und der Materialabstellflächen).

## Umsetzung:

- Für welche Bereiche könnte dieser Vorschlag umgesetzt werden?

.....

- Abbau von Umsetzungshürden:

Wer ist für die Baustelle allgemein und die Baustellenlogistik/Baustellenkoordination im Speziellen zuständig?

.....

Glauben Sie, dass die Baustellenkoordinatoren wissen, dass durch Unordnung auf der Baustelle zusätzliche Hebe- und Tragarbeiten notwendig werden?

.....

Haben Sie schon das Gespräch mit den verantwortlichen Baustellenleitern bezüglich dieses Problems gesucht?

☐

Beteiligt sich die Sicherheitsvertrauensperson an der Beratung der Mitarbeiter über rückenbelastendes Arbeiten?

☐

Beteiligt sich der/die ArbeitsmedizinerIn an der Beratung der Mitarbeiter über rückenbelastendes Arbeiten?

☐

Glauben Sie, dass auch der Betrieb Nutzen aus einer ordentlichen Baustelle ziehen kann?

Welche?:





## Umsetzungsschritte:

- ▶ Mit wem wird diese Maßnahme besprochen ?

Besprechen Sie diese Maßnahme mit dem Vorgesetzten oder Chef! ☐

Besprechen Sie diese Maßnahme mit dem/der Arbeitsmediziner/in oder der Sicherheitsfachkraft! ☐

Thematisieren Sie diese Maßnahme im Arbeitsschutzausschuss! ☐

- ▶ Wer entscheidet ?

- ▶ Wer ist für die Umsetzung verantwortlich?

- ▶ Bis wann soll diese Maßnahme umgesetzt werden?